

10 Literaturverweise und Bibliographie

Vorbemerkung:

Kursivierung im folgenden Text soll die Lektüre der Richtlinien erleichtern und ist kein Bestandteil der bibliographischen Richtlinie.

10.1 Literaturhinweise in vereinfachter Form

Literaturhinweise auf moderne Autoren sind nur im Begleitband vorgesehen. Sie erfolgen in vereinfachter Form, ggf. in eckigen Klammern (vgl. 8.2.2.5 und 8.2.3.4) durch Angabe des Verfassernamens, des Erscheinungsjahres der zitierten Veröffentlichung und der Seite(n) bzw. Spalte(n).

- Dabei steht der Name (ohne Vornamen) in Kapitälchen;
- nur im Unterscheidungsfall wird der Vorname abgekürzt hinter den Nachnamen gesetzt.
- Verfassernamen und Erscheinungsjahr sind durch Komma getrennt.
- Mehrere Veröffentlichungen aus dem gleichen Jahr werden durch die Beifügung von *a b c* unterschieden.
Falls sich bei der Endredaktion ergibt, dass mehrere Veröffentlichungen desselben Autors aus dem gleichen Jahr in verschiedenen Bearbeitungen von Septuaginta-Büchern zitiert worden sind, erfolgt eine Vereinheitlichung durch die Septuaginta-Arbeitsstelle.
- Seiten- bzw. Spaltenangaben erfolgen durch einfache Ziffer (ohne *S.* bzw. *Sp.*):
z.B. N.N., 1998a, 9
N.N., 1998b, 27f.
N.N., 1998c, 49-53
- Aufeinanderfolgende Seitenangaben werden durch Punkt (ohne Leerzeichen) gegliedert:
z.B. 53.57.59
- Der Verweis *Anm.* kann angefügt werden. Er steht dann ohne Leerzeichen in Klammern hinter der Seite. Die Anmerknungsnummer wird ohne Leerzeichen angefügt:
z.B. 52(Anm.4).60.99(Anm.9)
- Außerdem gelten die allgemeinen Abkürzungen (vgl. Liste 12.3).
- Einige Werke sind nach dem Abkürzungsverzeichnis für Septuaginta-Handschriften, Editionen und Übersetzungen antiker Texte (vgl. 12.1) und nach dem Abkürzungsverzeichnis häufig zitiert Literatur (vgl. Liste 12.2) anzuführen.

10.2 Bibliographie

Jede(r) Bearbeiter / Bearbeiterin erstellt für seinen / ihren Bereich eine Bibliographie (siehe 8.2.2.2).

Eine Bibliographie der grundlegend wichtigen Literatur für die gesamte Septuaginta wird von der Arbeitsstelle erstellt.

Ein Ausgleich zwischen beiden Bibliographien erfolgt im Zug der Endredaktion.

10.2.1 Aufbau

In der Bibliographie ist zu unterscheiden zwischen:

- Textausgaben (Editionen und Übersetzungen)
- Hilfsmitteln (Wörterbücher, Grammatiken, Konkordanzen, Bibliographien usw.)
- (Sekundär-)Literatur (Kommentare, Monographien, Aufsätze, Lexikonartikel usw.).

10.2.2 Angabe der Titel

Die Angabe der Titel ist nach folgendem Schema aufgebaut:

- **Name** des Autors in KAPITÄLCHEN
Die Namen mehrerer Autoren eines Beitrags werden durch Schrägstrich (mit Spatium vor und nach dem Schrägstrich) getrennt.
- **Vorname(n)**, vom Nachnamen durch Komma getrennt und in Standardschrift
Der / die Vorname/n wird / werden durch den / die erste/n Buchstaben abgekürzt.
Die Abkürzungen für Doppelvornamen werden ohne Leerzeichen angeschlossen.
Steht bei einem Doppelvornamen ein Bindestrich, bleibt er erhalten:
z.B. CHARLESWORTH, J.H. aber: FABRY, H.-J.
- Bei Sammelbänden wird hinter dem Namen des **Herausgebers** in Klammern (*Hg.*) gesetzt.
Wird der Sammelband von mehreren Personen herausgegeben, werden alle Herausgeber angeführt.
Nur bei mehr als drei Herausgebern wird die Zitation auf den erstgenannten und die Beifügung *u.a.* beschränkt.
Die Beifügung (*Hg.*) erfolgt auch bei fremdsprachiger Literatur:
z.B. DESROUSSEAUX, L. / VERMEYLEN, J. (*Hg.*), Figures de David à travers la bible, LeDiv 177, 1999
- **Titel** der Veröffentlichung, vom Verfassernamen durch Komma getrennt
Auf die Angabe von Untertiteln wird verzichtet; Ausnahmen erfolgen nur, wenn unbedingt notwendig.
Bei Lexikonartikeln wird nur das erste Stichwort genannt (ohne vorangestelltes *Art.*); auf etwaige weitere Stichworte wird mit *usw.* verwiesen:
BOTTERWECK, G.J., **yr** usw., ThWAT 1, 1973, 404-418
- Die Angabe einer **Reihe**, einer **Zeitschrift** und eines **Lexikons** erfolgt einschließlich der Bandnummer (ggf. einschließlich der Unterabteilung und des Teilbandes), des Jahrgangs bzw. des Erscheinungsjahres, vom Titel der Veröffentlichung durch Komma getrennt.

Bei Unterabteilungen und Teilbänden sind römische und arabische Ziffern zu integrieren; ansonsten werden nur arabische Ziffern verwendet:

z.B. LeDiv 177 WUNT II 102 ANRW II 25.3

- Die Angabe von **Erscheinungsort** und **–jahr** erfolgt, von der Angabe des Titels bzw. der Reihe und Bandzahl durch Komma getrennt:
z.B. CHARLESWORTH, J.H. (Hg.), The Messiah, Minneapolis 1992

Bei Reihen. Lexika und Zeitschriften entfällt die Angabe des Erscheinungsortes:

- z.B. SOLLAMO, R., Renderings of Hebrew Semiprepositions in the Septuagint, AASF.DHL 19, 1979

Bei Zeitschriften- und Lexikonartikeln steht nach der Angabe des Jahrgangs bzw. der Bandzahl, durch Komma getrennt, das Erscheinungsjahr:

- z.B. VT 35, 1985, 1-26

- Die Angabe der **Auflage** erfolgt hochgestellt
 - bei Monographien vor dem Veröffentlichungsjahr:
z.B. ⁴1998
 - bei Lexika / Enzyklopädiën hochgestellt hinter dem Werk:
z.B. LThK³ 8, 1999 RGG⁴ 2, 1999
- Angabe der **Seiten- bzw. Spaltenzahl** in Ziffern (ohne vorangestellte Abkürzung *S.* bzw. *Sp.*), vom Erscheinungsjahr durch Komma getrennt:
z.B. DORIVAL, G., Autour des titres des Psaumes, RevSR 73, 1999, 165-176
BOTTERWECK, G.J., ״ןן usw., ThWAT 1, 1973, 404-418
- **Abkürzungen** erfolgen nach den Abkürzungsverzeichnissen von
 - SCHWERTNER, S.M., IATG,² 1994
[= TRE Abkürzungsverzeichnis, 1994]
 - LThK³ Abkürzungsverzeichnis, 1993
 - RGG⁴ 1998ff.

10.2.3 Besonderheiten bei Sammelbänden und Festschriften

Bei Aufsätzen und Beiträgen in Sammelbänden erfolgt nach der Nennung des Titels der Hinweis *in.*; darauf die Angabe der Herausgeber mit (*Hg.*) nach der Namensnennung des / der Herausgeber(s);

für den Fortgang gelten die Regeln wie oben:

- z.B. SCHAPER, J., Der Septuaginta-Psalter als Dokument jüdischer Eschatologie, in: HENGEL, M. / SCHWEMER, A.M. (Hg.), Die Septuaginta zwischen Judentum und Christentum, WUNT 72, 1994, 38-61

Bei Festschriften steht nach dem Titel der Festschrift in runden Klammern, eingeleitet mit *FS*, der Name des Geehrten (abgekürzter Vorname und Nachname in Standardschrift).

Diese Angabe ersetzt auch Umschreibungen und lässt den Untertitel entfallen:

- z.B. FRAENKEL, D. / QUAST, U. / WEVERS, J.W. (Hg.), Studien zur Septuaginta (FS R. Hanhart), MSU 20, 1990
statt Robert Hanhart zu Ehren. Aus Anlaß seines 65. Geburtstages